

Symposium an der KTU Linz, 9.-10. Mai 2003

Altarraum als Gemeinderaum. Umgestaltung bestehender Kirchen

Veranstalter: Institut für Kunst / Institut für Liturgiewissenschaft /
Institut für Pastoraltheologie der KTU Linz

„Es ist peinlich, welche Schreinerarbeiten mitunter in unsere Kirchen gestellt werden und als Volksaltar fungieren sollen.“ Scharfe Kritik wird zu recht oft an nicht gelungenen Neugestaltungen von Kirchenräumen geäußert.

Ein von der Liturgischen Bewegung initiiertes und vom II. Vatikanischen Konzil bestätigtes neues Liturgieverständnis verlangt entsprechende Gemeinderäume. Dort, wo historische Kirchenbauten den veränderten Anforderungen „angepasst“ werden sollen, stehen Pfarren vor einer schwierigen Aufgabe. Der überkommene gotische, häufig barock oder neugotisch veränderte Kirchenraum hat seine eigene Raumesgesetzlichkeit, die sich durch die Positionierung eines „Volksaltars“ nicht einfach umdrehen läßt. Sowohl die historische Bausubstanz als auch ein Großteil der Einrichtung gelten als kulturhistorisch bedeutsam und unterliegen damit den Bestimmungen der Denkmalpflege. Mangelnde Kenntnisse in Kunstfragen oder Geldnöte lassen Gemeinden oft mit qualitativ schwachen Gestaltungen Vorlieb nehmen. Dort, wo jedoch engagierte Pfarrangehörige und interessante KünstlerInnen aufeinandertreffen, kommt es zu gelungenen, sensiblen Lösungen, von denen es auch in Oberösterreich eine Reihe von Beispielen gibt.

Das Symposium „Altarraum als Gemeinderaum“ möchte die unterschiedlichen Facetten des Problemfeldes diskutieren. Namhafte ExpertInnen aus den Bereichen Architektur, Denkmalpflege, Kunst, Liturgie und Pastoral haben ihre Teilnahme zugesagt. In Anschluss an die theoretische Auseinandersetzung sollen die konkreten Richtlinien der Diözese Linz sowie Angebote der Beratung, Begleitung und Unterstützung vorgestellt werden.

Zielgruppe:

- In der Pastoral Tätige
- Studierende der Kath.-Theol. Privatuniversität Linz und der Kunstuniversität Linz
- Architekturforum OÖ
- Interessierte Öffentlichkeit

Anmeldung:

Institut für Kunst, Kath.-Theol. Privatuniversität Linz, Bethlehemstraße 20, A-4020 Linz
Tel.: 070/ 78 42 93 - 4190 Fax: - 4129 e-mail: kunst-institut@ktu-linz.ac.at
Bankverbindung: PSK (PLZ 60000) Kto.Nr. 92.058.730

Programm

Teilnahme-Gebühr: 10 €
Kosten für die Exkursion: 9 €
Anmeldung erforderlich!

	Zeit	Thema	ReferentIn
Freitag	9 - 10.30	Begrüßung	
		Kirchen in Oberösterreich. Künstlerische Eingriffe und Umgestaltungen seit 1945	Martina Gelsinger, Kunsthistorikerin, Salzburg
		Altarraum im Mittelpunkt der Gemeinde. Architektonische Aspekte	Heinz Tesar, Architekt, Wien
	11 - 12.30	Gottesdienst als Maß? Zum Kirchenraum als Feierraum	Winfried Haunerland, Professor für Liturgiewissenschaft und Sakramententheologie, Universität Würzburg
		Aspekte der Denkmalpflege. Konflikt und Chance	Wilfried Lipp, Landeskonservator für Oberösterreich, Bundesdenkmalamt Linz
		Mittagspause	
	14 - 17.30	Exkursion: Umgestaltungen im Großraum Linz (Altenberg, Mauthausen, Kronstorf)	Moderation: Monika Leisch-Kiesl und Jürgen Rath, Kath.-Theol. Privatuniversität Linz
		Imbiss in den Katakomben	
	18.30	Der Geist baut die Steine. Pastoraltheologische Anmerkungen zum Thema	Peter Hofer, Professor für Pastoraltheologie, Kath.-Theol. Privatuniversität Linz
		Keine Inszenierungen von Ferne. Künstlerische Interventionen und Gesamtkonzepte für Kirchenumgestaltungen und -neubauten 1993-2003	Leo Zogmayer, Bildender Künstler, Wien
20.00	Podiumsdiskussion	Moderation: Monika Leisch-Kiesl, Kath.-Theol. Privatuniversität Linz	

	Zeit	Thema	ReferentIn
S a m s t a g	9 - 12	Praxis der Diözese Linz Baureferat Kunstreferat / Institut für Kunst Kunstvermittlung / kunstbaukasten Fördermöglichkeiten des Landes OÖ	Wolfgang Schaffer, Linz Hubert Nitsch, Linz Beate Gschwendtner-Leitner, Linz Anneliese Geyer, Linz